

FORSCHUNGS- LAGER

28. 7. – 2. 8. 2017

für 12–17-jährige
Pfadfinderinnen und Pfadfinder
aus Oberösterreich

die um
WELTdenker
Umweltbildung und Service

**wild
wux²**

KOPF VORAN
IN DIE NATUR

www.ooe.pfadfinder.at/wildwux2.html

**Oberösterreichische
PFADFINDERINNEN
UND PFADFINDER**



ENERGIE AG
Umwelt Service

Wir denken an morgen



Liebe TeilnehmerInnen
am WildwuX²,
dem Forschungslager
im Dachsteingebiet
im Sommer 2017,

die Natur kann ohne uns leben, aber wir
nicht ohne Natur. Dass wir sie schützen
müssen, ist uns allen klar. Was wir aber
dazu beitragen können, erfahren wir am
Forschungslager WildwuX².

Wir freuen uns sehr,
dass du dabei sein willst.

**Oberösterreichische
PFADFINDERINNEN
UND PFADFINDER**





FORSCHUNGSLAGER

28. 7. – 2. 8. 2017

Das Forschungslager ist ein richtiges Pfadfinderlager aber doch ein wenig mehr. Wir werden

- die Zeit vom 28. Juli bis 2. August am Berg, auf fast 2.000 Metern in einer Hütte verbringen.
- zu Fuß zum Wiesberghaus gehen und das ganze Material im Rucksack mitbringen.
- fünf Tage lang unter Anleitung von unserem Biologenteam forschen und uns für die Wildnis engagieren.
- erfahren, wie Wissenschaftler arbeiten.
- unser ganzes Pfadfinderwissen auspacken und uns mit Karte und Kompass orientieren.
- nicht nur am Tag aktiv sein.
- am Lagerfeuer sitzen – unter klarem Sternenhimmel.
- beten, dass das Wetter schön wird.
- und und und ...

Der genaue Standort ist das Wiesberghaus inmitten des Dachsteingebiets auf 1.884 m Seehöhe. (N 47.52039 / E 13.62639)

Das Forschungslager „WildwuX“ kostet € 50,-
Gemeinsame An- und Abreise.

Termine

10. 6. 2017	1. Treffen (Kennenlernen)
1. 7. 2017	2. Treffen (inhaltlich)
28. 7. bis 2. 8. 2017	FORSCHUNGSLAGER
8. bis 9. 9. 2017	Nachbereitungstreffen und Präsentation in St. Georgen



WARUM.

Obwohl rund um den Dachstein schon seit Jahrtausenden Menschen siedeln, gehört der höchste Berg Oberösterreichs zu den wildesten Regionen der Alpen. Wir wollen ein bisschen mehr über diesen besonderen Lebensraum herausfinden. Unser Untersuchungsgebiet erstreckt sich von dem Bergwald bis an die Grenze des (nicht ganz so) ewigen Eises.

Welche Tiere und Pflanzen leben hier oben eigentlich? Wie häufig sind sie und wo kommen sie überhaupt vor?

Werde selbst zum Wissenschaftler und sammle gemeinsam mit einem Biologen/einer Biologin naturwissenschaftliche Daten. In einem kleinen Team lernst du ökologische Arbeitsmethoden kennen, die uns helfen, eine spezielle Frage zu beantworten. Zum Beispiel:

- Welche Vögel brüten in unserem Untersuchungsgebiet?
- Wie viele Arten von Mäusen gibt es hier?
- Und welche sind die Beute von Raubvögeln und Eulen?

Wir spüren Schmetterlingen, Laufkäfern und Ameisen (die sind in Österreich übrigens kaum erforscht) nach und machen uns auf die Suche nach den Spuren großer und kleiner Wirbeltiere, um mehr über deren Verbreitung am Dachstein zu erfahren.

Diese Daten werden wir gemeinsam ordnen, analysieren und interpretieren. Wir werden unsere Funde erfassen, sichern und konservieren, damit auch andere Wissenschaftler mit unseren Daten weiter arbeiten können. Auf diese Weise erweitern wir das Wissen über Österreichs Naturräume und leisten einen wichtigen Beitrag zur Erfassung der Biodiversität vor unserer Haustüre.

KONTAKT ZUM TEAM:

Martina Bergsleitner

E-Mail: umweltdenker@ooe.pfadfinder.at

AUSRÜSTUNG.

Da wir die persönliche Ausrüstung selbst zur Hütte tragen, musst du gut überlegen, was du wirklich brauchst.

Eine genaue Ausrüstungsliste stellen wir beim zweiten Treffen zusammen. Vorab schon einmal das Wichtigste:

- großer Rucksack
- warmer Schlafsack, Isomatte
- gutes Schuhwerk (Wanderschuhe – wir sind in den Bergen!)
- warme Kleidung und guter Regenschutz für kalte Tage
- Taschen- oder Stirnlampe

Folgendes wäre praktisch, wenn du das nicht hast, dann kümmern uns wir drum:

- Fernglas oder Fernrohr
- Kompass
- Becherlupe

ANMELDUNG.

Schick uns bitte deine Bewerbung an umweltdenker@ooe.pfadfinder.at und beantworte uns die Frage, warum gerade Du am WildwuX² teilnehmen willst.

Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt: schriftlich, per Video oder auf einer Serviette...

BEGINN, ENDE.

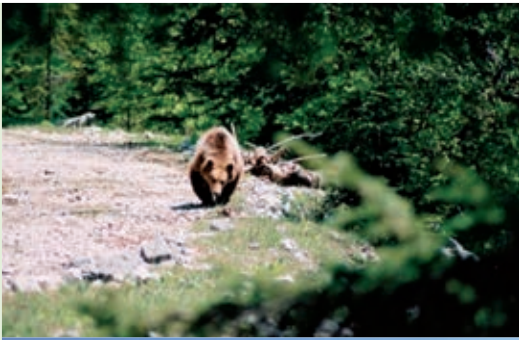
28. Juli in der Früh
bis 2. August am Abend.

ORT.

Wir schlafen und werden gepflegt im Wiesberghaus. Dieses ist nur zu Fuß erreichbar.



© dorf.koenig.at



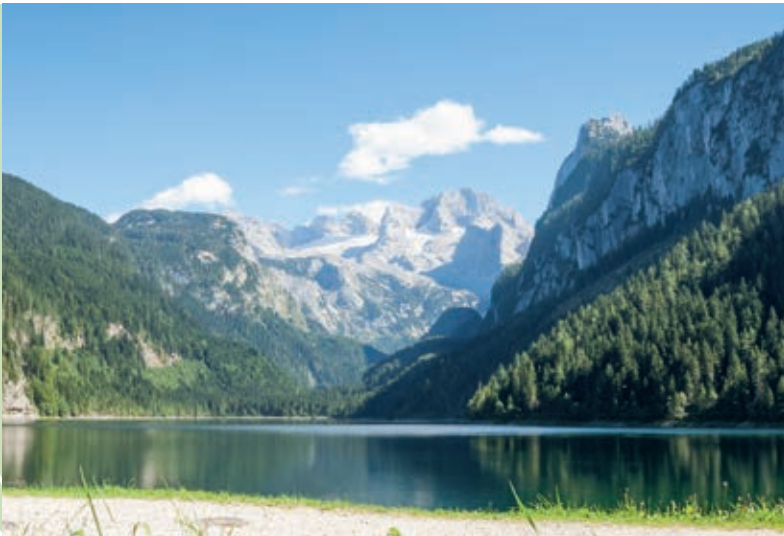


Foto: Oberösterreich Tourismus / Hochhauser

Das Dachsteinmassiv

Seit mehr als 4.000 Jahren nutzt der Mensch den Dachstein als Lebensraum. Felsbilder und uralte Wegmarkierungen zeugen von der langen Geschichte. Durch die jahrtausendelange Nutzung entstand ein vielfältiges Mosaik an schutzwürdigen Lebensräumen. Im Jahr 1997 wurde diese einzigartige Kulturlandschaft in die Liste der UNESCO-Welterbestätten aufgenommen. Darüber hinaus wurde der Dachstein wegen seiner herausragenden Bedeutung als Rückzugsraum für seltene Tier- und Pflanzenarten als Europaschutzgebiet klassifiziert.

Der Dachstein ist mit 2.995 Meter Höhe Oberösterreichs höchster Berg. Sein Plateau wird vom größten Gletscher der Nordalpen gekrönt. Dieses einzigartige Gebirge beheimatet zahlreiche Natur- und Kulturschätze. So ziehen sich gewaltige Höhlen durch sein Inneres und bis zu 1.000 Jahre alte Baumbestände, eine bisher nur wenig erforschte Tier- und Pflanzenwelt und zahlreiche seltene Biotope finden sich auf seiner Oberfläche.

